



Sonntag,
22. März 2020 | Info an alle Bürger*innen

Versorgungsideen

Auch in Ausnahmesituationen: Gegenseitig helfen in Jettenbach



Wer **Internet** hat:

Offizielle Mitteilungen und aktuelle Infos, z.T. in englischer Sprache, veröffentlichen wir unter **www.jettenbach-pfalz.de**



Die Möglichkeit für eigene Rückmeldungen oder Beiträge gibt es in den sozialen Medien unter **www.facebook.com/OGJettenbach**



Wer sich selbst für Nachbarschaftshilfe registrieren möchte: **www.nebenan.de**

Seniorenkoordinator im Landkreis Kusel ist *Ulrich Urschel*: ☎ 06381 424 328

Für Jettenbach koordiniert *Angelika Wendel* Hilfsaktionen: 📞 0171 4055776



Wer **Verpflegung** braucht: Bei Bestellung gleich Zahlung klären

Getränke liefert zweimal pro Woche *Firma Simon* ☎ 06381 920 970
Bestellen: **www.webdrink.de/simon?postcodeID=4703&townID=25496**



Lebensmittel liefert „Fizebäcker“ *Bernd Uhl* an die Haustür: Back- und Tiefkühlwaren, Obst, Gemüse, Konserven, Milchprodukte, versch. Hygiene- und Putzmittel, Getränke: Dienstag bis Samstag bis 13 Uhr ☎ 06385 252

Metzgerei *Mark Leonhardt* liefert nach Absprache in Jettenbach und den umliegenden Orten Fleisch, Wurst, Eier, Milch, Nudeln u.a.: ☎ 06385 249

Vorbestellungen können weiterhin im Laden abgeholt werden

Montag bis Samstag von 8 bis 12 Uhr, zusätzlich Dienstag bis Freitag 14 bis 18 Uhr

Warme Speisen liefert *Christian Pecora* der Laola ☎ 06385 5400

Heimservice von Dienstag bis Sonntag von 17 bis 22 Uhr 📞 0160 7487398

Die Speisekarte ist einsehbar unter **www.laola-jettenbach.de**



Wer **Telefon** hat: Vielleicht freuen sich die Nachbarn über einen Anruf?

- Bei Krankheitsanzeichen - Hausarzt anrufen oder rund um die Uhr den **Ärztl. Bereitschaftsdienst**: ☎ 116 117
- Nummer gegen Kummer: für **Kinder und Jugendliche** ☎ 116 111
- **Elterntelefon** ☎ 0800 111 0550
- Hilfetelefon „Gewalt gegen **Frauen**“ ☎ 0800 011 6016
- Telefonseelsorge: Chat: **www.telefonseelsorge.de** ☎ 0800 1110-111 /-222
- Bei Austauschbedürfnissen: *Pfarrer Norman Roth* ☎ 06385 993074

Sonntag,
22. März 2020 | Info an alle Bürger*innen



Nur digital viral

Wir halten uns fern und sind füreinander da!



Wem **soziale Kontakte** fehlen | Einladung der Kirchengemeinde

Aktion während der Corona-Krise: „Licht der Hoffnung“, Licht und Kerzen symbolisieren in unseren Kirche Hoffnung. Täglich um **19 Uhr** läuten die Glocken. Dann entzünden wir eine Kerze am Fenster, auf dem Balkon oder vor dem Haus, sprechen wir für uns selbst oder mit anderen ein kurzes freies Gebet und/oder das Vaterunser. Oder singen dabei vielleicht sogar das bekannte Abendlied „**Der Mond ist aufgegangen.**“



Wir sehen auch in den anderen Häusern Kerzen brennen.

Diese Art der Gemeinschaft kann vielen Menschen in diesen schwierigen und ungewissen Zeiten helfen und ein Zeichen der Hoffnung für sie sein. Ladet gern Familie, Freunde, Bekannte, Nachbarn zur Aktion ein. Je mehr Menschen mitmachen, umso heller scheint das Licht der Hoffnung in der Welt und für die Welt. Tausende Menschen in evangelischen (auch unser Dekanat), freikirchlichen und katholischen Gemeinden in ganz Deutschland beteiligen sich, fühlen sich miteinander verbunden und teilen ihre Hoffnung.

Viele Menschen bei uns im Dorf helfen mit, seid auch Ihr dabei!

Informationen unter: www.pfarrer-maybach.de/licht-der-hoffnung/



> Bleibt behütet! Euer Pfarrer *Norman Roth*



Wer sich und seine Lieben **schützen** möchte | Wissenswertes



- **Zuhause** bleiben, für Quarantänesituationen gibt es Tipps des BBK:
- **Händehygiene:** Waschen reduziert Keime, Desinfektion tötet diese ab
Doch bitte nicht übertreiben - die Haut nimmt dabei Chemikalien auf!
- **Kinder/Jugendliche** sollten Kontakt zu älteren/gefährdeten Menschen meiden
- Das Virus überlebt zeitlich begrenzt auf **Oberflächen** > ggf. Gemüse/Obst einfach waschen, schälen, kochen.
- Die schnelle Ausbreitung beruht auf Ansteckung **bevor** Symptome da sind > **alle** sozialen Kontakte außerhalb der Kernfamilie vermeiden, 2 Meter Abstand
- **Symptome:** trockener Reizhusten, Rachenentzündung, Heiserkeit, Bauch-, Glieder-, Flankenschmerzen, Fieber: unterschiedlich, ohne Reihenfolge
- **Hausarzt (oder Ärztl. Bereitschaftsdienst)** muss **für Abstriche** in eins der Testcenter überweisen (Erfenbach, Schwedelbach ...)
- **Therapie** ist Quarantäne und dies die klügste Vorsorge.
> Bleibt für uns Pflegekräfte zu Hause! Eure *Petra Bock* (Krankenpflegeverein)

„*Zerreiß deine Pläne. Sei klug - Und halte dich an Wunder.*“ (Mascha Kaléko)

Ich bin für Fragen erreichbar unter ☎ **0151 65118663**

> Bleibt gesund und helft andere schützen! Euer Bürgermeister *Timo Harth*